



PRESSE-EINLADUNG

Frankfurt, 18.10.11

Kultusministerin Dorothea Henzler besucht „Modellschule für Kinderrechte“

Am 26. Oktober 2011 besucht die hessische Kultusministerin Dorothea Henzler die Grundschule Wiesbaden-Breckenheim, eine von zehn „Modellschulen für Kinderrechte“ im Rhein-Main-Gebiet. Die Ministerin ist Schirmherrin des Schulnetzwerks, das im September 2010 auf Initiative von UNICEF Deutschland, der Ann-Kathrin-Linsenhoff-UNICEF-Stiftung, dem Verein „Macht Kinder stark für Demokratie!“ und mit Förderung der „Stiftung Flughafen Frankfurt/Main für die Region“ gestartet ist. Ziel ist die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention im Schulalltag. Die Projekthalbzeit nimmt Dorothea Henzler zum Anlass, sich gemeinsam mit Ann Kathrin Linsenhoff über Aktivitäten der Grundschule Breckenheim zu informieren. Das Kultusministerium stellt im Rahmen des Besuchs neues Unterrichtsmaterial zum Thema Kinderrechte vor.

Was die Grundschule Breckenheim als „Netzwerkschule für Kinderrechte“ besonders auszeichnet, zeigen die Schulleiterin Monika Prager sowie die Schülerinnen und Schüler bei einem Rundgang durch die Schule. Hier wird Schulalltag ganz nach dem Leitsatz „Lernen mit Spaß und Bewegung miteinander – füreinander“ gestaltet. Besonders das Recht der Kinder auf Beteiligung am kulturellen und künstlerischen Leben, auf Spiel und aktive Freizeitbeschäftigung wird gefördert. Das machen die „Bewegte Pause“ ebenso wie die zahlreichen Erfolge der Schule deutlich – u.a. die Teilnahme am diesjährigen Landeskoncert „Schulen in Hessen musizieren“ oder der Deutsche Schulsportpreis 2010. Über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus geht das aktuelle Projekt der Schule: Ein Team von Grundschulern baut eine E-Mail-Freundschaft nach Ocotal auf, der Partnerstadt Wiesbadens in Nicaragua. Im direkten Austausch mit den Kindern in Südamerika lernen die Schülerinnen und Schüler den Lebensalltag in dem jeweils anderen Land kennen und entwickeln ein Stück globales Bewusstsein. Treffpunkt für den virtuellen Kontakt nach Nicaragua ist das KinderBildungszentrum (KiBiz) Breckenheim.

Die Qualitätsarbeit der zehn „Modellschulen für Kinderrechte Rhein-Main“ soll auch weitere Schulen in Hessen erreichen. Zur Unterstützung stellen das Kultusministerium und die Ann-Kathrin-Linsenhoff-UNICEF-Stiftung allen Grund- und Sekundarschulen im Land kostenlos die neue Broschüre „Kinderrechte machen Schule 2 – Unterrichts Anregungen für einzelne Fächer“ zur Verfügung und rufen damit auf, als JuniorBotschafter für Kinderrechte aktiv zu werden. Der Grundschule Breckenheim überreichen Dorothea Henzler und Ann Kathrin Linsenhoff die ersten Broschüren für das gesamte Kollegium.

Wir laden die Vertreter der Presse herzlich ein, den Besuch an der Grundschule Breckenheim zu begleiten. Es gibt Gelegenheit für Fotos und Interviews.

Termin: Mittwoch, 26. Oktober 2011, 9:00 bis 10:30 Uhr

Ort: Grundschule Breckenheim, Am Rathaus 7, 65207 Wiesbaden

Ablauf:

- Begrüßung und Übergabe der Unterrichtsbroschüre (Gelegenheit zum Pressefoto)
- Musikalische Begrüßung
- Vorstellung des Ocotal-Projektes durch die Kinderbotschafter der Schule
- Rundgang durch die Schule und das KinderBildungszentrum (KiBiz)
- Vorstellung der „Bewegten Pause“
- Unterrichtsbesuche
- Verabschiedung

Rückfragen bitte an:

Makista e.V., Jasmine Gebhard, 069 46308166, gebhard@makista.de
Ann-Kathrin-Linsenhoff-UNICEF-Stiftung, Margarete Thein, 06173 921614, margarete.thein@schafhof.com
UNICEF Deutschland, Andrea Floß, 0221-93650298, presse@unicef.de